



**AMA**  
**AgrarMarkt *Austria***

K-Ö  
Gemäß des § 3 Abs. 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)  
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0  
Zertifiziertes Informationssicherheits-Management-System nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0  
Zertifiziertes IT Service-Management-System nach ISO/IEC 20000-1 REG Nr. 45/0  
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

[www.ama.at](http://www.ama.at)



# Marktbericht

OBST UND GEMÜSE | Oktober 2020

10. AUSGABE 2020

**Marktübersicht**  
**Preisbericht Österreich**  
**Apfellagerstand**  
**Außenhandel**  
**Grafiken International**

# INHALT

<b>I</b>	<b>MARKTÜBERSICHT</b>	<b>3</b>
<b>II</b>	<b>PREISBERICHT ÖSTERREICH</b>	<b>6</b>
	A) Obst – Erzeugerpreise NÖ	6
	B) Gemüse – Erzeugerpreise NÖ	6
	C) Kartoffeln – Erzeugerpreise NÖ	6
	D) Apfel – Großhandelspreise Ö	7
	E) Gemüse – Großhandelspreise Ö	7
	F) Obst, Gemüse & Erdäpfeln - Abgabepreise Inzersdorf	8
<b>III</b>	<b>GRAFIKEN ÖSTERREICH</b>	<b>9</b>
	G) Apfel – Preisentwicklung Österreich	9
	H) Apfel – Preisentwicklung ausgewählter Sorten	9
	I) Karotten – Erzeugerpreise NÖ	10
	J) Zwiebel – Erzeugerpreise NÖ	10
	K) Erdäpfel – Erzeugerpreise NÖ	10
	L) Erdäpfel – Fläche & Produktion 2020	11
<b>IV</b>	<b>APFELLAGERSTAND ÖSTERREICH</b>	<b>12</b>
	M) Österreich – konventionell & biologisch	12
	N) Österreich – Lagerbestand Oktober	12
	O) Österreich – Kartoffeln Fläche & Produktion	13
<b>V</b>	<b>AUSSENHANDEL ÖSTERREICH</b>	<b>14</b>
	P) Ein- und Ausfuhren – Mengen aller Länder	14
	Q) Ein- und Ausfuhren – Wert aller Länder	14
	R) Apfel – Großhandelspreise EU 4	15
	S) Apfel – Lagerstand* international	15

## I MARKTÜBERSICHT

### Lagerstand von Tafeläpfeln im Oktober unter Vorjahr, Marktpreise stabil

Einem warmen, spätsommerlichen September folgte ein nasskalter, trüber Oktober mit bis zu 60 % mehr Niederschlag, als im langjährigen Mittel. Die fehlenden Sonnentage verzögerten die optimale Ausfärbung der Früchte und dementsprechend auch den Erntefortschritt.

Die allgemeine Nachfrage nach heimischen Tafeläpfeln neuer Ernte scheint saisontypisch gut zu sein, wenngleich sich die Geschäfte, vor allem für große Vermarkter und Erzeugerorganisationen, eher schleppend gestalteten. Vor allem die ländliche Bevölkerung versorgte sich durch den heuer wieder erstarkten Streuobst- und Hausgartenbehang selbst oder griff vermehrt in Ab-Hof Läden zu.

Die Großhandelspreise ab Rampe inkl. Sortierung und Verpackung der AgrarMarkt Austria werteten im Oktober nach wie vor freundlich.

Die Sorte Gala gab zum Vormonat mit 0,88 EUR/kg um 3 % nach, Golden Delicious konnte um 11 % zulegen und Jonagold verlor zum September um 12 %. Reichlich große Kaliber wurden hier zu Niedrigpreisen veräußert.

Exporte fanden nur im kleinen Rahmen statt. Überschaubare Mengen gingen in Richtung Deutschland und Spanien. Laut [Dashboard der europäischen Kommission für Äpfel](#) sind die Großhandelspreise auch auf europäischer Ebene durchaus attraktiv. Auch wenn es zuletzt von August auf September leicht bergab ging, befand sich der aktuellste Großhandelspreis vom September im Durchschnitt der vier größten Apfelproduzenten der EU mit 0,85 EUR/kg immer noch 37 % über dem korrespondierenden Vorjahreswert und 5-jährigen Schnitt.

Der bundesweit erhobene Lagerstand von heimischen Tafeläpfeln (bio & konv.) betrug zum 01.10 **52 541 t** und blieb damit rund 11 % unter der Vorjahresmarke. Hier fehlen insbesondere frostgeschädigte Gala- Mengen und nicht lagerfähige Partien.

Die Erfahrung aus den vergangenen Jahren hat gezeigt, dass die ersten aussagekräftigen Einlagerungsdaten erst mit Fälligkeit 01.12. eingehen. Dass allerdings der „finale“ Lagerstand Dezember gut unter dem Vorjahr angesiedelt sein wird, ist hinsichtlich der prognostizierten Erntemenge von 120.000 t für die Steiermark so gut wie fix.

### **Einlagerungen von Speisekarotten am Laufen, Erzeugerpreise unverändert**

Der Oktober war geprägt von wetterbedingten Ernteunterbrechungen. So auch bei Karotten. Immer wieder mussten bei zu nassen Bedingungen die Einlagerungen unterbrochen werden. Die Qualitäten des Ernteguts zeigten sich durchaus zufriedenstellend.

Nachfrageseitig gab es keine großen Überraschungen und die Vermarkter bedienten problemlos die steten Anfragen. Auch preislich zeigte sich keine Veränderung zu den Vorwochen. Abschlüsse wurden weiterhin mit durchschnittlich 47,50 EUR/dt für niederösterreichische Karotten gewaschen, im 5kg Gebinde gepackt, auf auskömmlichen Niveau getätigt.

### **Durchschnittliche Zwiebelernte erwartet, Erzeugerpreise mit Luft nach oben**

Die heimische Sommerzwiebelernte konnte, bis auf wenige Ausnahmen, im Oktober abgeschlossen werden. Die finalen Erntemengen werden traditionell Anfang Dezember im Zuge der Ernteerhebung der Statistik Austria publiziert. Auch wenn die Nachfrage nach österreichischen Zwiebeln zuletzt etwas angezogen hatte, stagnierten die Erzeugerpreise mit durchschnittlich 13,50 EUR/dt weiterhin auf dem niedrigen Niveau von 2017.

Ob sich die Erzeugerpreise, angesichts der neuerlichen Sperrungen von Gastro & Co, mittelfristig erholen werden, bleibt abzuwarten. Auch ob sich der Export vom heimischen Marktpreis entkoppeln wird? Dafür würde eine unterdurchschnittliche europäische Ernte sprechen, welche mit kolportierten 6,2 Mio. t (EU 27 + GB) 5 % unter Vorjahr rangiert. Dagegen ansprechende Ernten von wichtigen Mitbewerbern wie Polen, Deutschland und nicht zuletzt der Niederlande.

### **Kartoffelmarkt in Schräglage, kleine Knollen gesucht**

Zu guter Letzt waren die Rodearbeiten mit Ende Oktober abgeschlossen. Die heurige Erntemenge liegt, wüchsigem Sommer sei Dank, mit 867.500 t, 15 % über Vorjahresniveau. Regional präsentierten sich sowohl die Hektarerträge, als auch die Qualitäten äußerst heterogen. Neben perfekten Knollen wurden auch äußerst belastete Schläge gemeldet. Die Schadbilder reichen hierbei von Drahtwurm, über mechanische Beschädigungen, bis hin zu nässebedingter Fäulnis. Stolbur ist, konträr zu den letzten Jahren, allerdings kaum Thema. Aussortierungen weit über der Wahrnehmungsschwelle finden bereits statt und erhöhen die Kosten für Landwirte und Vermarkter.

Allen voran bereiten die heuer zahlreich vorhanden Übergrößen Kopfzerbrechen. Die Vermarktung der „außer Norm“ geratenen Knollen gestaltet sich in Zeiten abwesender Großabnehmer als schwierig. Geschmacklich in nichts nachstehend, wird daher verkäuferseitig eindringlich an Händler, Private und Haushalte appelliert, auch größere Knollen zu akzeptieren. Die Erzeugerpreise für Standardware gestalteten sich im Oktober mit durchschnittlich 11,00 EUR/dt der Marktlage entsprechend bescheiden. Gesuchte kleinpackungsfähige Qualitätsware mit AMA Gütesiegel wurde mit durchschnittlich 18 EUR/dt und mehr gehandelt.

## II PREISBERICHT ÖSTERREICH

### A) Obst – Erzeugerpreise NÖ

Erzeugerpreise zu Wochenbeginn in EUR/kg

Erzeugnis/Woche	KW 41		KW 42		KW 43		KW 44	
	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis
Äpfel	1,50	2,00	1,50	2,00	1,50	2,00	1,50	2,00
Birnen	1,50	2,00	1,50	2,00	1,50	2,00	1,50	2,00
Verarbeitungsobst	0,14	0,20	0,14	0,20	0,14	0,20	0,14	0,20

Quelle: LKNOE

### B) Gemüse – Erzeugerpreise NÖ

Häufigste Erzeugerpreise Niederösterreich, exkl. USt

Erzeugnis/Woche	KW 41		KW 42		KW 43		KW 44	
	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis
Zwiebel (lose, sortiert in Kisten, je nach Qualität) in EUR/dt	12,00	15,00	12,00	15,00	12,00	15,00	12,00	15,00
Karotten (5 kg Sacke, ab Rampe, je nach Qualität) in EUR/dt	45,00	50,00	45,00	50,00	45,00	50,00	45,00	50,00
Kraut weiß, in EUR/dt	22,00	30,00	22,00	30,00	22,00	30,00	22,00	30,00
Kraut rot, in EUR/dt	25,00	30,00	25,00	30,00	25,00	30,00	25,00	30,00
Sellerie, 5 kg Sack	50,00	55,00	50,00	55,00	50,00	55,00	50,00	55,00

Quelle: LKNOE

### C) Kartoffeln – Erzeugerpreise NÖ

Häufigste Erzeugerpreise Niederösterreich, exkl. USt. in EUR/dt

Sorten/Woche	KW 41		KW 42		KW 43		KW 44	
	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis
Speisekartoffel, mittelfallend	10,00	12,00	10,00	12,00	10,00	12,00	10,00	12,00
Speisekartoffel, Übergrößen	5,00	8,00	5,00	8,00	5,00	8,00	5,00	8,00
Standardsorten, AMA-Gütesiegel, drahtwurmfrei	17,00	18,00	17,00	18,00	17,00	18,00	17,00	18,00

Quelle: LKNOE

## D) Apfel – Großhandelspreise Ö

Durchschnittliche Großhandelspreise ab Rampe inkl. Sortierung und Verpackung, in EUR/kg exkl. USt., sämtliche Verkaufseinheiten

Äpfel konventionell (Klasse I)	KW 41	KW 42	KW 43	KW 44	gew. Ø Oktober	Ver. zu Ø September in %
Arlet	0,82	0,83	0,87	0,86	0,83	5,06
Boskoop	1,34	1,08	1,04	0,84	1,04	-1,89
Braeburn	-	-	0,95	0,85	0,89	-
Elstar	0,96	1,04	1,13	1,08	1,07	-0,93
Gala	0,89	0,91	0,88	0,86	0,88	-3,30
Golden Delicious	0,93	0,90	0,89	0,90	0,90	11,11
Jonagold	0,84	0,78	0,78	0,80	0,79	-12,22
Kronprinz Rudolf	-	1,59	1,62	1,58	1,59	37,07

Quelle: AMA

(-) keine Daten verfügbar bzw. aus Datenschutz nicht zu veröffentlichen

## E) Gemüse – Großhandelspreise Ö

Durchschnittliche Großhandelspreise ab Rampe inkl. Sortierung und Verpackung, in EUR/Einheit exkl. USt., sämtliche Verkaufseinheiten

Gemüse konv. (Klasse I)	Aufmachung	Einheit	KW 41	KW 42	KW 43	KW 44	gew. Ø Oktober	Ver. zu Ø September in %
Häuptelsalat	ab 300g	Stk.	0,71	0,74	0,66	0,65	0,70	-2,78
Karotten	gewaschen, alle Sorten	kg	0,65	0,66	0,65	0,56	0,63	-3,08
Lauch (Porree)	alle Sorten	kg	1,63	1,80	1,74	1,84	1,75	8,70
Paprika - grün	120g – 210g	Stk.	0,45	0,46	0,47	0,46	0,46	4,55
Speisezwiebel rot	40mm – 90mm	kg	0,64	0,61	0,62	0,62	0,62	-1,59
Tomaten - rund	47mm – 77mm	kg	1,38	1,33	1,25	1,31	1,33	1,53

Quelle: AMA

**F) Obst, Gemüse & Erdäpfeln - Abgabepreise Inzersdorf**

Großhandelspreise Großgrünmarkt Wien in EUR/kg, exkl. USt, bei Abholung

Produkt	Einheit	Ursprung	KW 41		KW 42		KW 43		KW 44	
			von	bis	von	bis	von	bis	von	bis
Apfel	kg	China	-	-	2,50	2,50	2,50	2,50	2,25	2,25
	kg	Italien	-	-	1,35	1,57	1,30	1,57	0,70	0,70
	<b>kg</b>	<b>Österreich</b>	-	-	<b>1,00</b>	<b>1,44</b>	<b>0,75</b>	<b>1,44</b>	<b>0,75</b>	<b>1,44</b>
Bananen	kg	Ecuador	-	-	0,81	0,81	0,75	0,75	0,75	1,56
Birnen	kg	Italien	-	-	1,80	2,20	1,80	2,20	1,80	2,20
	kg	Spanien	-	-	1,35	1,80	1,35	1,35	1,35	1,35
	kg	Türkei	-	-	-	-	1,50	1,50	1,40	1,60
Erdbeeren	kg	Belgien	-	-	10,20	10,20	10,20	10,20	9,40	9,40
	kg	Niederlande	-	-	10,20	10,20	10,20	10,20	9,40	9,40
Tafeltrauben	kg	Italien	-	-	1,65	2,40	1,75	2,30	1,80	2,20
	kg	Türkei	-	-	1,70	1,70	1,38	2,40	0,70	2,20
	kg	Ungarn	-	-	1,25	1,25	1,25	1,25	0,80	0,80
Wassermelonen	kg	Brasilien	-	-	1,20	1,20	1,00	1,00	1,15	1,15
Zuckermelonen	kg	Brasilien	-	-	0,95	1,64	0,90	1,56	0,90	1,78
	kg	Türkei	-	-	0,90	0,90	0,80	0,80	0,70	0,70
Orangen	kg	Simbabwe	-	-	1,47	1,60	1,60	1,60	1,75	1,75
	kg	Südafrika	-	-	1,75	2,70	1,47	2,70	1,47	2,70

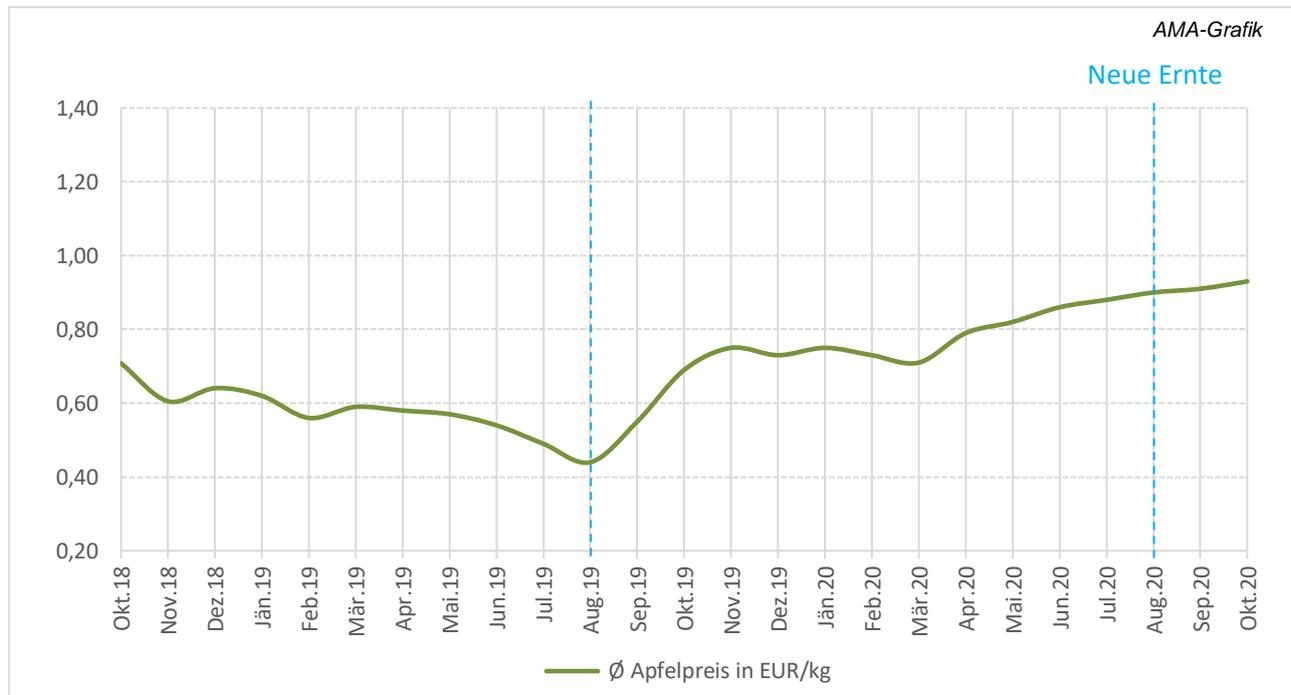
Produkt	Einheit	Ursprung	KW 41		KW 42		KW 43		KW 44	
			von	bis	von	bis	von	bis	von	bis
Kartoffel	kg	Frankreich	-	-	-	-	0,88	0,88	0,79	0,96
	<b>kg</b>	<b>Österreich</b>	-	-	<b>0,45</b>	<b>1,95</b>	<b>0,45</b>	<b>1,95</b>	<b>0,45</b>	<b>1,95</b>
	kg	Ungarn	-	-	0,80	0,80	0,70	0,70	0,70	0,70
Eisbergsalat	<b>Stk</b>	<b>Österreich</b>	-	-	-	-	<b>0,95</b>	<b>0,95</b>	-	-
	Stk	Spanien	-	-	-	-	0,88	0,88	0,88	0,95
Gemüsepaprika	kg	Spanien	-	-	1,80	2,10	1,80	1,90	1,80	2,00
Gurken	<b>Stk</b>	<b>Österreich</b>	-	-	<b>0,73</b>	<b>0,73</b>	<b>0,73</b>	<b>0,73</b>	<b>0,73</b>	<b>0,73</b>
	Stk	Spanien	-	-	0,66	0,66	0,83	0,83	0,88	0,88
Kopfsalat	Stk	Italien	-	-	-	-	0,80	0,80	0,80	0,80
	<b>Stk</b>	<b>Österreich</b>	-	-	<b>0,75</b>	<b>0,75</b>	<b>0,80</b>	<b>0,80</b>	-	-
Paradeiser	kg	Belgien	-	-	-	-	2,41	3,63	2,13	4,48
	kg	Niederlande	-	-	3,00	3,00	-	-	2,88	2,88
	<b>kg</b>	<b>Österreich</b>	-	-	<b>3,00</b>	<b>3,00</b>	<b>1,58</b>	<b>3,00</b>	<b>3,00</b>	<b>3,00</b>
	kg	Türkei	-	-	1,08	1,50	1,08	1,50	1,05	1,46
Radieschen	<b>Bund</b>	<b>Österreich</b>	-	-	<b>0,48</b>	<b>0,55</b>	<b>0,48</b>	<b>0,55</b>	<b>0,45</b>	<b>0,55</b>
Spinat	kg	Italien	-	-	6,80	6,80	6,80	6,80	5,80	5,80
	<b>kg</b>	<b>Österreich</b>	-	-	<b>2,23</b>	<b>2,23</b>	<b>2,23</b>	<b>2,23</b>	<b>2,23</b>	<b>2,23</b>
	kg	Spanien	-	-	1,13	1,13	1,04	1,04	1,00	1,00
Knoblauch	kg	China	-	-	4,00	4,50	2,80	4,00	2,80	4,00
Zwiebel	kg	Italien	-	-	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70
	<b>kg</b>	<b>Österreich</b>	-	-	<b>0,26</b>	<b>2,10</b>	<b>0,26</b>	<b>2,10</b>	<b>0,26</b>	<b>2,10</b>

Quelle: MA 59

### III GRAFIKEN ÖSTERREICH

#### G) Apfel – Preisentwicklung Österreich

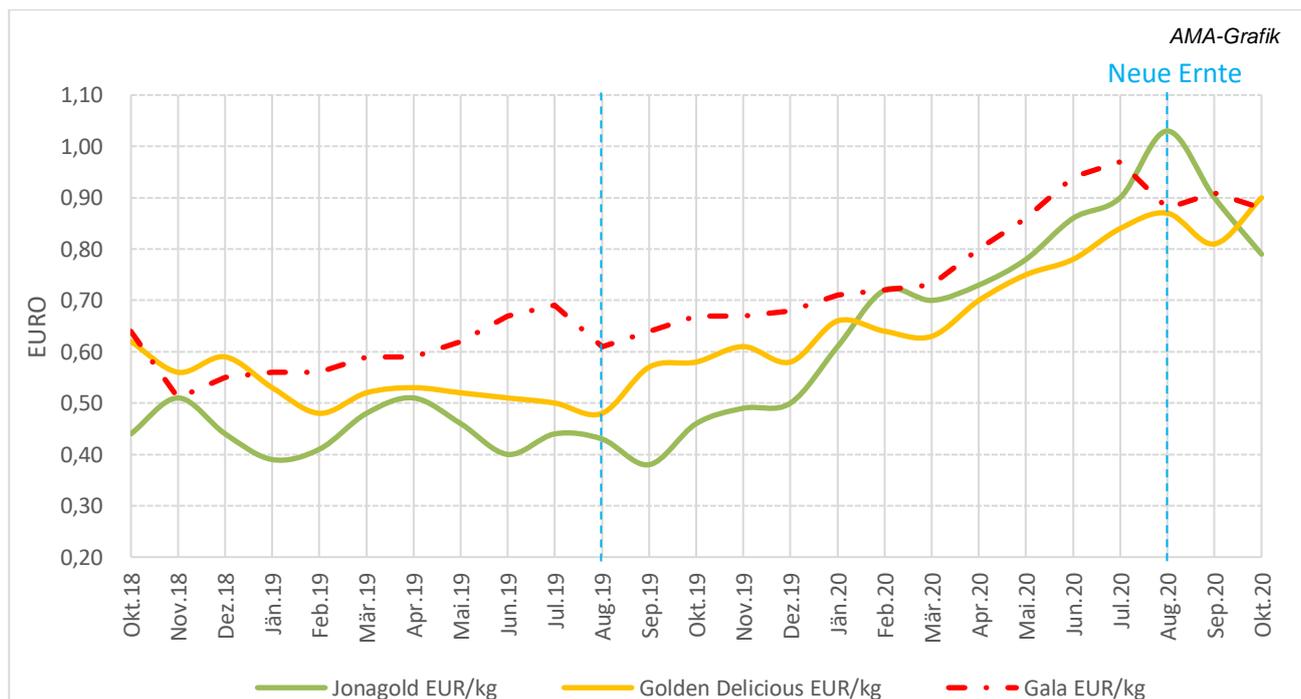
Durchschnittlicher, gewichteter Großhandelspreis, konventionell, KL. I, ab Rampe in EUR/kg, ohne USt., Klasse I, sämtliche Verkaufseinheiten



Quelle: AMA

#### H) Apfel – Preisentwicklung ausgewählter Sorten

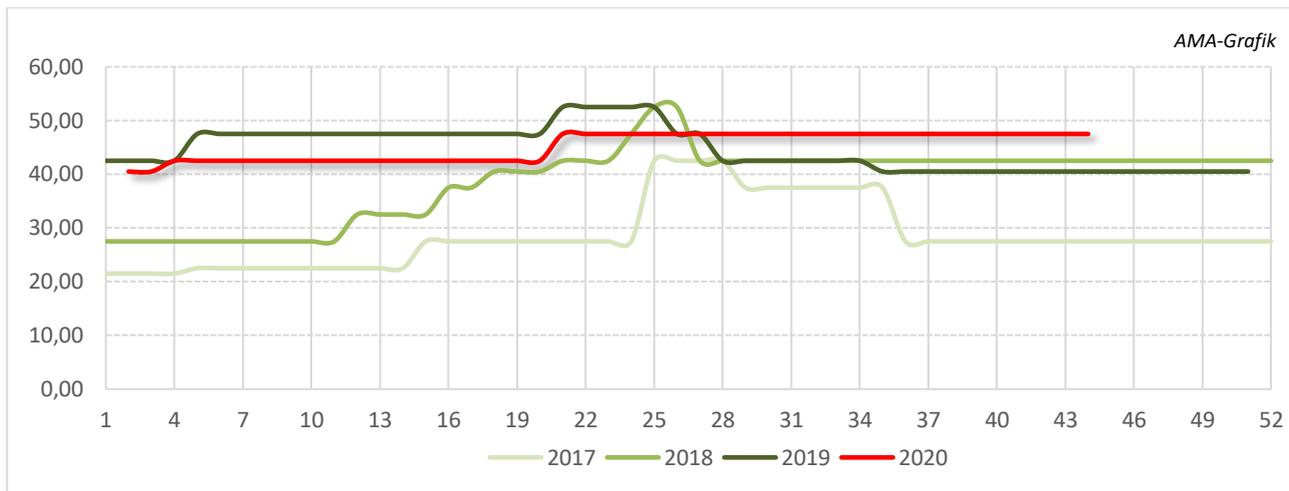
Großhandelspreis ab Rampe Klasse I, konventionell, inkl. Verpackung und Sortierung, exkl. USt., sämtliche Verkaufseinheiten in EUR/kg



Quelle: AMA

### I) Karotten – Erzeugerpreise NÖ

Preise ab Rampe in EUR/dt, exkl. USt., gängigste Größensortierung



Quelle: LK NOE (KW 1/20 - keine Daten verfügbar)

### J) Zwiebel – Erzeugerpreise NÖ

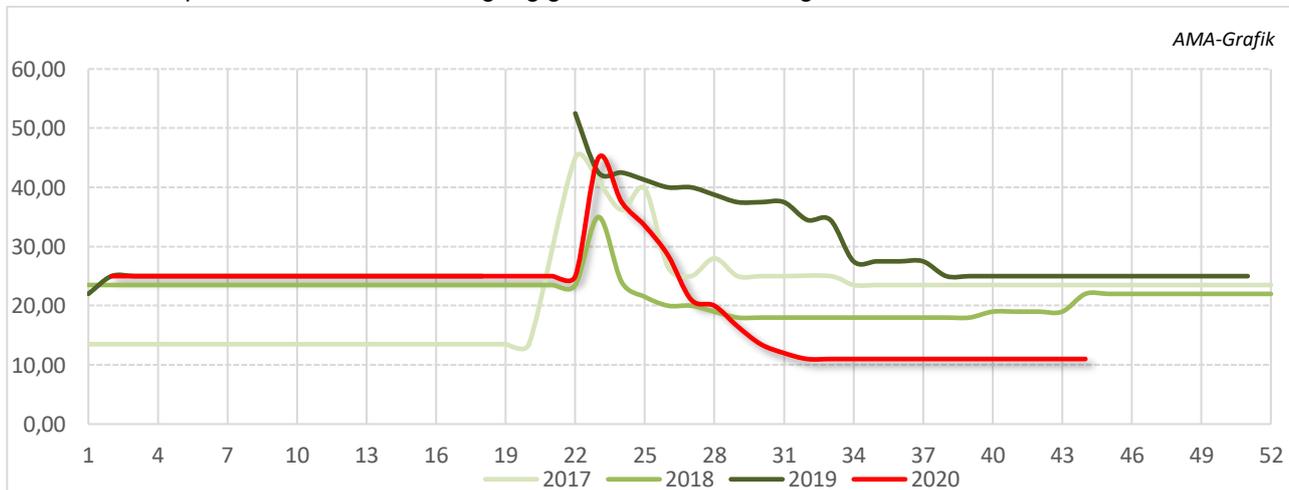
Preise ab Rampe in EUR/dt, exkl. USt., gängigste Größensortierung



Quelle: LK NOE (KW 1/20 - keine Daten verfügbar)

### K) Erdäpfel – Erzeugerpreise NÖ

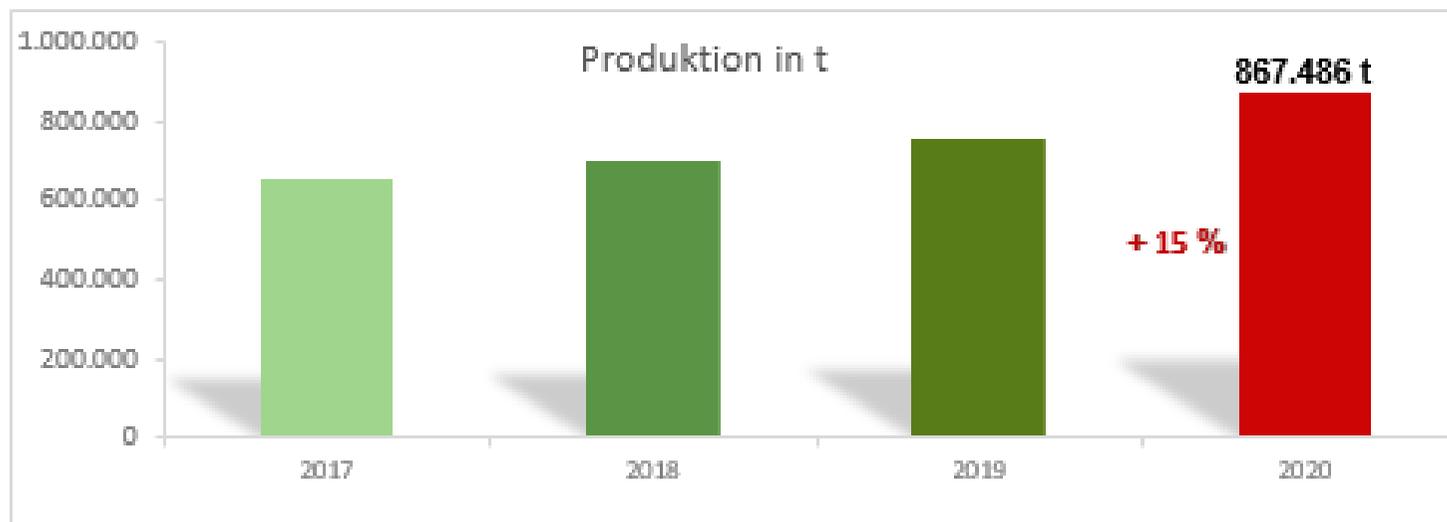
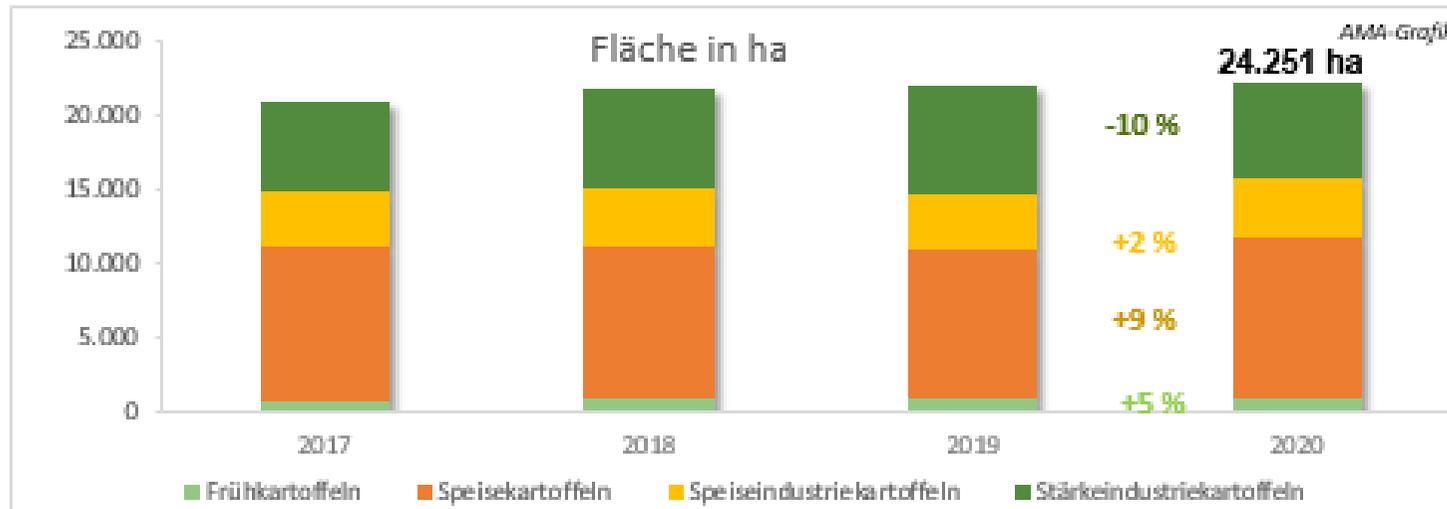
Preise ab Rampe in EUR/dt, exkl. USt., gängigste Größensortierung



Quelle: LK NOE (KW 1/20 - keine Daten verfügbar)

## L) Erdäpfel – Fläche & Produktion 2020

Jahresvergleich sämtlicher Nutzungsrichtungen



Quelle: LK NÖ, Statistik Austria

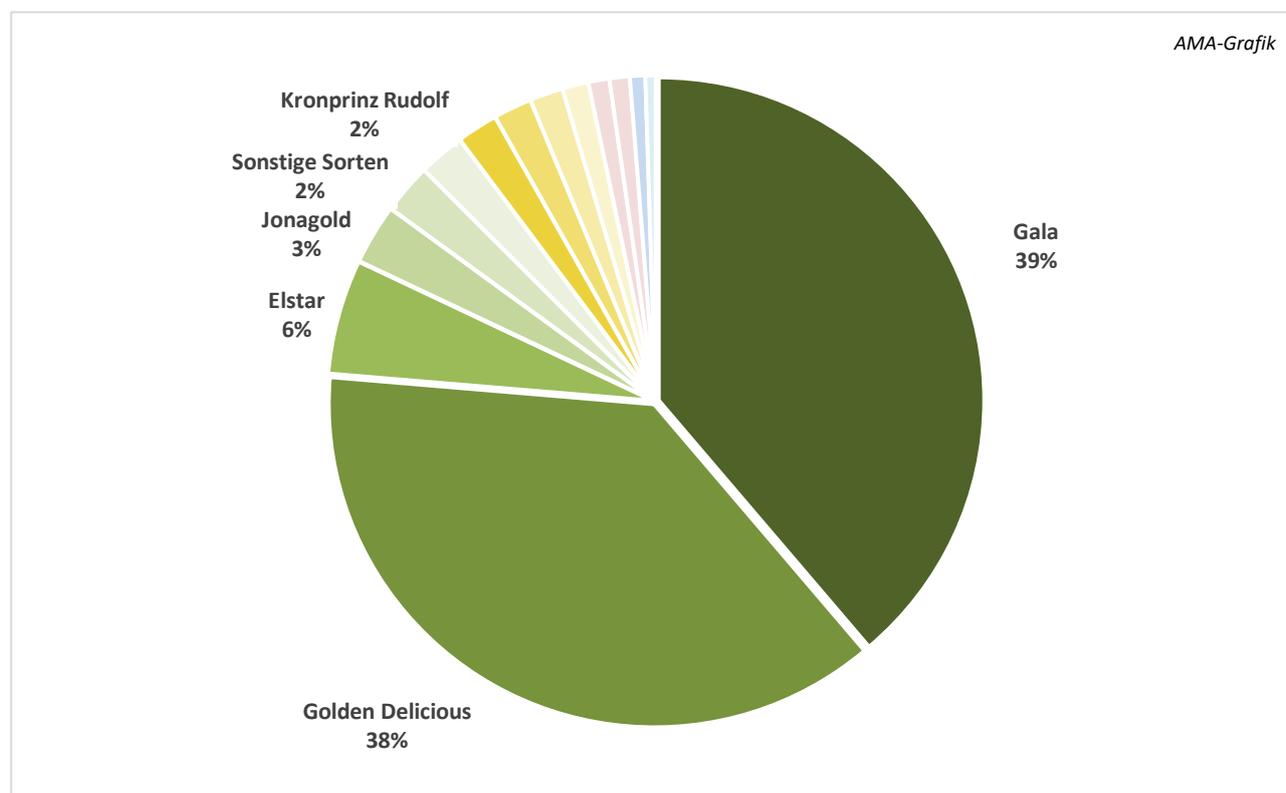
## IV APFELLAGERSTAND ÖSTERREICH

### M) Österreich – konventionell & biologisch

Österreich - konventionell & biologisch in Tonnen				
Sorten	01.09.2020	Abweichung in t	01.10.2020	Abweichung in %
Arlet	-	-	864	-
Braeburn	-	-	543	-
Elstar	-	-	3 011	-
Evelina	-	-	679	-
Fuji	-	-	9	-
Gala	-	-	20 393	-
Golden Delicious	-	-	19 710	-
Granny Smith	-	-	1 075	-
Idared	-	-	396	-
Jonagold	-	-	1 576	-
Kronprinz Rudolf	-	-	1 198	-
Pinova	-	-	267	-
Red Jonaprince	-	-	994	-
Topaz	-	-	524	-
Sonstige Sorten	-	-	1 302	-
<b>Insgesamt (konv. + bio.)</b>	<b>1 648</b>	<b>50 893</b>	<b>52 541</b>	<b>-</b>

### N) Österreich – Lagerbestand Oktober

Tafeläpfel, konv. und bio. KL I+II aus Erwerbsanlagen, Sortenanteil in %

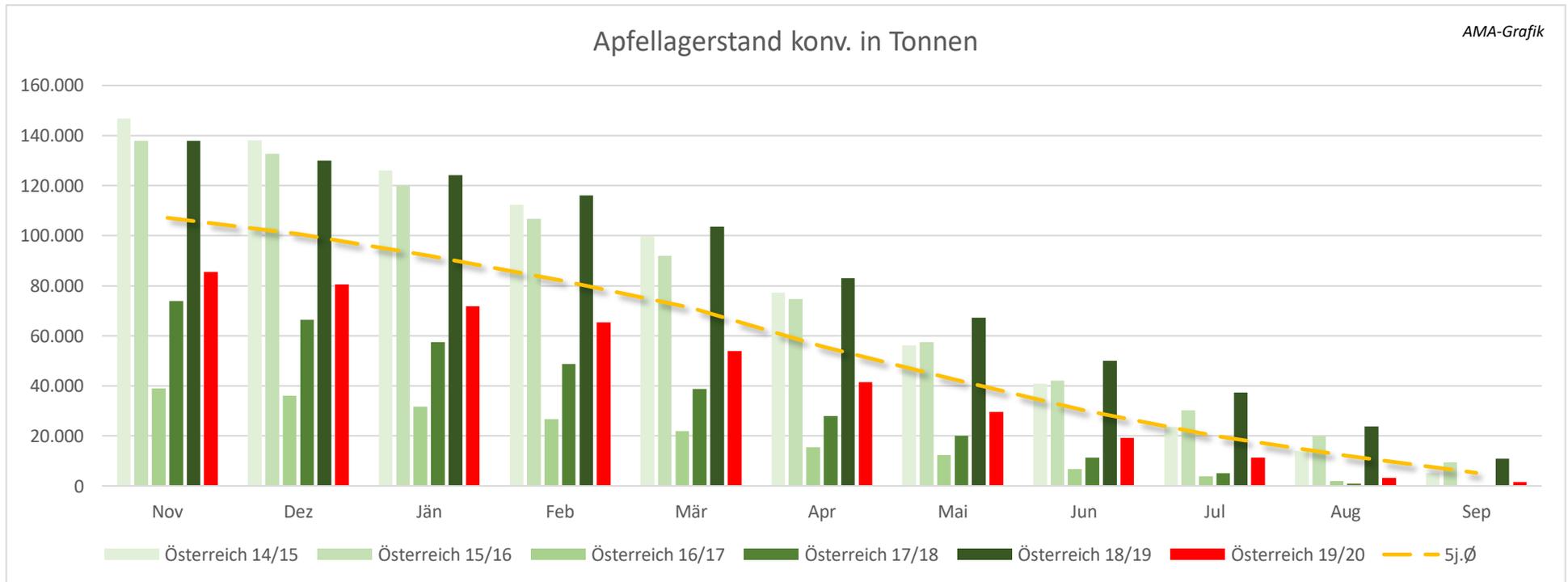


Quelle: AMA

## O) Österreich – Kartoffeln Fläche & Produktion

Jahresvergleich von Kartoffeln österreichischen Ursprungs (alle Nutzungsrichtungen)

Wirtschaftsjahr	Nov	Dez	Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep
14/15	146 921	138 127	126 002	112 392	99 656	77 125	56 196	40 830	23 501	14 007	5 160
15/16	137 914	132 697	119 920	106 710	91 978	74 651	57 471	42 139	30 121	19 773	9 359
16/17	39 017	35 942	31 773	26 765	21 900	15 553	12 256	6 630	3 825	1 995	280
17/18	73 850	66 452	57 511	48 753	38 813	27 983	20 097	11 403	5 082	952	352
18/19	137 964	129 999	124 115	116 088	103 682	83 118	67 275	49 926	37 291	23 717	10 936
19/20	<b>85 455</b>	<b>80 489</b>	<b>71 787</b>	<b>65 347</b>	<b>53 998</b>	<b>41 540</b>	<b>29 674</b>	<b>19 273</b>	<b>11 250</b>	<b>3 244</b>	<b>1 550</b>
5jähr. Ø	107 133	100 643	91 864	82 142	71 206	55 686	42 659	30 186	19 964	12 089	5 217



Quelle: AMA

Anm.: Aufgrund fehlender historischer Daten für Oktober kein Jahresvergleich möglich

## V AUSSENHANDEL ÖSTERREICH

### P) Ein- und Ausfuhr – Mengen aller Länder

in 1.000 kg	EINFUHR				AUSFUHR			
	2019	01-08/19	01-08/20	Ver. in %	2019	01-08/19	01-08/20	Ver. in %
KARTOFFELN	184.920	102.667	<b>96.999</b>	<b>-5,5</b>	44.707	28.572	<b>30.675</b>	7,4
TOMATEN	48.652	34.467	<b>30.693</b>	<b>-10,9</b>	10.607	6.888	<b>6.291</b>	<b>-8,7</b>
ZWIEBEL	24.862	18.822	<b>17.691</b>	<b>-6,0</b>	52.564	32.997	<b>40.476</b>	22,7
SALATE	30.887	21.819	<b>17.704</b>	<b>-18,9</b>	3.530	2.702	<b>3.100</b>	14,7
KAROTTEN	10.062	7.086	<b>6.185</b>	<b>-12,7</b>	18.016	12.527	<b>12.331</b>	<b>-1,6</b>
GURKEN	27.334	18.003	<b>17.644</b>	<b>-2,0</b>	8.125	6.328	<b>9.876</b>	56,1
PAPRIKA	34.550	23.892	<b>20.206</b>	<b>-15,4</b>	5.483	4.122	<b>3.173</b>	<b>-23,0</b>
BANANEN	144.077	98.222	<b>99.899</b>	1,7	14.916	10.685	<b>8.510</b>	<b>-20,4</b>
MOSTÄPFEL	62.757	736	-	-	5.481	-	-	-
ÄPFEL	34.960	16.572	<b>24.761</b>	49,4	93.000	70.319	<b>51.315</b>	<b>-27,0</b>
BIRNEN	24.037	13.388	<b>11.499</b>	<b>-14,1</b>	1.918	1.079	<b>883</b>	<b>-18,2</b>
FR/GEM.SÄFTE	234.436	153.853	<b>135.282</b>	<b>-12,1</b>	220.567	150.938	<b>138.328</b>	<b>-8,4</b>
<b>KN 07 + 08</b>	<b>1.374.599</b>	<b>866.205</b>	<b>842.529</b>	<b>-2,7</b>	<b>423.031</b>	<b>285.304</b>	<b>287.332</b>	<b>0,7</b>

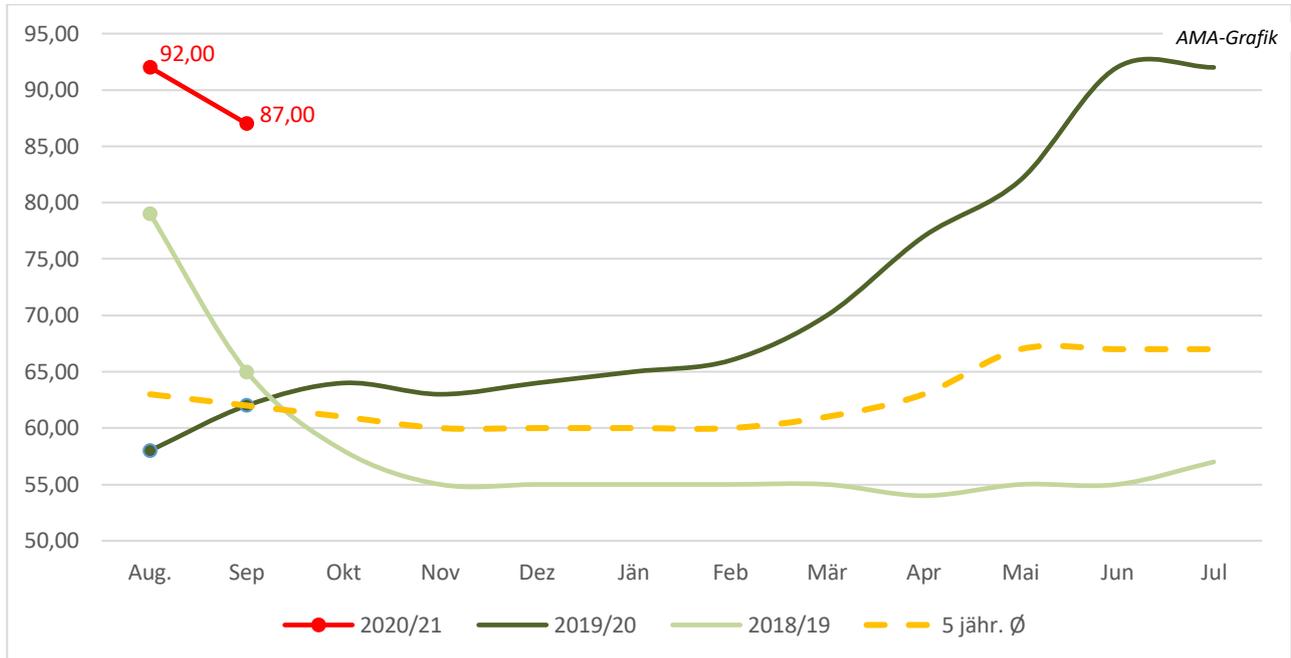
### Q) Ein- und Ausfuhr – Wert aller Länder

in 1.000 EUR	EINFUHR				AUSFUHR			
	2019	01-08/19	01-08/20	Ver. in %	2019	01-08/19	01-08/20	Ver. in %
KARTOFFELN	43.357	32.448	<b>27.742</b>	<b>-14,5</b>	12.858	9.030	<b>9.138</b>	1,2
TOMATEN	81.586	58.175	<b>52.779</b>	<b>-9,3</b>	17.462	11.699	<b>11.443</b>	<b>-2,2</b>
ZWIEBEL	31.902	23.725	<b>21.583</b>	<b>-9,0</b>	25.838	19.118	<b>13.868</b>	<b>-27,5</b>
SALATE	57.539	40.613	<b>33.573</b>	<b>-17,3</b>	6.174	4.762	<b>4.454</b>	<b>-6,5</b>
KAROTTEN	7.948	5.743	<b>5.025</b>	<b>-12,5</b>	8.041	5.102	<b>5.461</b>	7,0
GURKEN	32.704	21.834	<b>21.813</b>	<b>-0,1</b>	7.172	5.593	<b>7.224</b>	29,2
PAPRIKA	64.685	48.119	<b>41.732</b>	<b>-13,3</b>	11.540	9.062	<b>6.615</b>	<b>-27,0</b>
BANANEN	117.236	81.770	<b>78.259</b>	<b>-4,3</b>	15.814	11.347	<b>9.092</b>	<b>-19,9</b>
MOSTÄPFEL	9.477	129	-	-	1.079	-	-	-
ÄPFEL	19.953	13.238	<b>19.122</b>	44,4	53.774	39.532	<b>44.959</b>	13,7
BIRNEN	20.712	13.731	<b>14.447</b>	5,2	2.016	1.264	<b>1.330</b>	5,2
FR/GEM.SÄFTE	263.846	169.866	<b>170.554</b>	0,4	182.637	182.637	<b>186.596</b>	2,2
<b>KN 07 + 08</b>	<b>1.780.822</b>	<b>1.208.746</b>	<b>1.260.264</b>	<b>4,3</b>	<b>315.751</b>	<b>315.751</b>	<b>352.991</b>	<b>11,8</b>

Quelle: Statistik Austria

## R) Apfel – Großhandelspreise EU 4

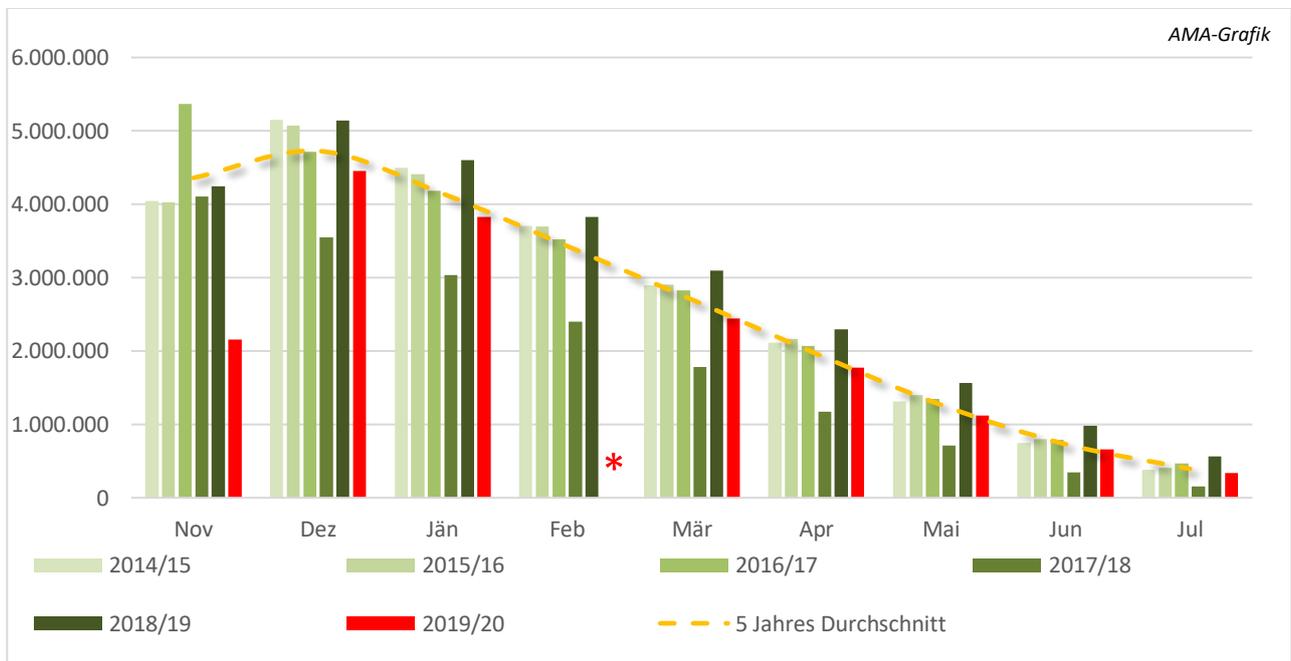
Basis: Repräsentative Märkte/Großhandelspreise in EUR/dt, exkl. USt., der größten Produzenten (IT, PL, DE, FR)



Quelle: europäische Kommission (Stand: 07.10.2020)

## S) Apfel – Lagerstand\* international

in Tonnen



Quelle: WAPA (Stand: 01.10.2020) – \* Feb., Aug.- Okt. 2020 keine Daten verfügbar,  
 \* Ö (STMK), Belgien, Czech., Dänemark, Frankreich, Deutschland, Italien, Polen, Portugal, Spanien, Schweiz, Niederlande

Der Marktbericht Obst und Gemüse erscheint monatlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der  
Agrarmarkt Austria ([www.ama.at](http://www.ama.at)) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich Mitte Dezember erscheinen.

### **Impressum:**

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GBI/Abt.3 – Referat 08

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 50 3151-379

Fax: +43 50 3151-396

E-Mail: [obst.gemuesemeldung@ama.gv.at](mailto:obst.gemuesemeldung@ama.gv.at)

Vertretungsbefugt:

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstand für den Geschäftsbereich II

Dr. Richard Leutner, Vorstand für den Geschäftsbereich I

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht der Bundesministerin für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus.

Hersteller: Eigendruck

Bildnachweis: Jill Wellington/Pixabay

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.

Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise für alle Geschlechter Geltung.